

Jahresbericht

2021



PLAY FAIR CODE
INTEGRITY WINS



VORWORT

**Die einzige
Konstante
im Leben ist die
Veränderung**

Die Zukunft beginnt jetzt!

„Mit Ende 2021 hat uns die Realität der Spielmanipulation wieder eingeholt. Diesmal in der Fußball-Regionalliga. Mit regelmäßigen Schulungen, zuletzt in den Jahren 2019 und 2020, haben wir natürlich auch dort unsere Hausaufgaben erledigt. Einmal mehr zeigt sich jedoch: Die Arbeit hört nicht auf!

Sie können sich auch weiterhin auf den Play Fair Code verlassen!

In den Austrian Volley Leagues, konnten wir ein erstes Schulungsmodul in unserer siebten Sportart Volleyball ausrollen und abschließen. Mit der Alps Hockey League und der Women Handball Austria haben wir überdies zwei neue Ligen in unser Schulungsprogramm aufgenommen.

Als neue Expertin in unserem Beirat dürfen wir Isabel Hochstätger vom ÖFB willkommen heißen.

Ändern wird sich zukünftig unsere Adresse. Mit dem Jahreswechsel zieht der Play Fair Code in sein neues Büro am Hauptbahnhof.

Unser nächstes großes strategisches Ziel heißt nun: Aufwertung des Play Fair Code in Richtung einer behördenähnlichen Konstruktion.

Ich wünsche Ihnen nun eine spannende und interessante Lektüre.“

Günter **KALTENBRUNNER**

Präsident Play Fair Code

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen ergänzende Inhalte anbieten:

Wo Sie auf den kommenden Seiten einen QR-Code entdecken, führt Sie dieser zu weiteren interessanten Inhalten.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus und folgen Sie uns gleich auf Instagram!



PLAY FAIR CODE
INTEGRITY WINS

Severin **MORITZER**

Geschäftsführer Play Fair Code

„Seit wir den Play Fair Code 2012 aus der Taufe gehoben haben ist er für mich als Mitgründer eine Herzensangelegenheit.

Wenn wir 2022 unser 10-jähriges Jubiläum feiern, können wir gemeinsam auf eine großartige Entwicklung zurückblicken.

Aber auch der Blick nach vorne verheißt viel Spannendes und Gutes. Die Zahl unserer Mitglieder und Partner wächst weiter und schon sehr bald gilt es, die Weichen für die vollständige Umsetzung der Eurparatskonvention gegen die Manipulation von Sport-Wettbewerben zu stellen und den Play Fair Code dann auch formell zur Nationalen Plattform Österreichs zu ernennen.“



sp^ortradar

Andreas **KRANNICH**

Managing Director Integrity Services

„Seit seiner Gründung betrachtet der Play Fair Code das Thema Manipulation und Wettbetrug gesamtheitlich und umfassend und hat die Bedeutung von Monitoring von Anfang an erkannt.

Unsere langjährige Partnerschaft geht dabei inzwischen weit über den regelmäßigen Austausch hinaus und hat erst jüngst, mit der Verbreitung unsere Gratis-Monitoring-Angebots, weitere Früchte getragen. Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten.“



INTERNATIONAL
OLYMPIC
COMMITTEE

Friedrich **MARTENS**

Leiter der Olympic Movement Unit für die Prävention von Wettbewebsmanipulation

„Die Geschichte der Olympischen Spiele ist seit jeher mit dem Thema Wettbewerbs-Integrität verbunden. Als Internationales Olympisches Komitee und spezifisch der Olympic Movement Unit on the Prevention of the Manipulation of Competition sind wir uns dieser Verantwortung bewusst. Wettbewerbsmanipulation tötet den Geist des Sports und der Spiele.

Die langjährige und intensive Kooperation mit dem Play Fair Code hat uns auch im abgelaufenen Kalenderjahr bereichert und fand insbesondere in unseren NOC Integrity Education Trainings rund um die Welt ihren Niederschlag.“

WIR ZIEHEN UM!

AB 1.1.2022 FINDEN SIE UNS AN UNSEREM
NEUEN STANDORT BEIM HAUPTBAHNHOF.

Am neuen Standort versammeln sich zukünftig die Organisationen Play Fair Code, 100% Sport und NADA Austria unter einem Dach.

UMZUG

Neuer Standort



Das Thema Integrität im Sport erhält einen neuen Stellenwert in Österreich.

Der Play Fair Code - der Verein zur Wahrung der Integrität im Sport, sowie die Organisationen 100% Sport - österreichisches Zentrum für Genderkompetenz im Sport und die NADA - Nationale Anti-Doping Agentur Österreich, werden als weiterhin eigenständige Institutionen an einem gemeinsamen Standort zusammengeführt

Damit wird die Bedeutung des Themas deutlich akzentuiert und Synergien in der Präventionsarbeit genutzt.

NEUE ADRESSE

**Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 13 A/Top 6,
1100 Wien**

„100% SPORT ist als Zentrum für Genderkompetenz und SAFE SPORT erste Anlauf- und Auskunftsstelle für Fragen um Gendergerechtigkeit sowie Respekt und Sicherheit im Sport. Die zentrale Lage, gute Erreichbarkeit und Barrierefreiheit sind wichtige Aspekte, die es uns ermöglichen unsere Aufgaben - Beratung, Schulung und Vernetzung - noch zielgerichteter erfüllen zu können. Die örtliche Nähe zum Play Fair Code und NADA sind ein Mehrwert, der uns sehr positiv stimmt.“

Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit, den Austausch und die neuen Potentiale, die sich aus dem örtlichen und persönlichen Zusammenrücken ergeben werden.“

Christa Prets
100% SPORT Präsidentin

V-Card mit Lageplan



NEUES MITGLIED



NEUES MITGLIED

Win2day

win2day.at

Win2day ist die Online-Spieleplattform von Casinos Austria und den Österreichischen Lotterien. Neben Lotterie-Spielen wie Lotto, EuroMillionen und Toto, bietet win2day virtuelle Casinospiele aber auch Sportwetten an. Im Angebot sind neben den klassischen Sportwetten auch Live-Wetten und Quicktipp. Das vollständige Angebot kann auch über Apps genutzt werden.

„Als einziger in Österreich konzessionierter Anbieter für Onlineglücksspiel übernehmen wir die Verantwortung für ein hochwertiges Spielangebot, transparente Rahmenbedingungen sowie Spielerschutz nach höchsten Standards. Bei all unseren Aktivitäten im Sportsponsoring steht Fairness und daher auch die Prävention von Spielmanipulation und Wettbetrug für uns an oberster Stelle. Wir freuen uns daher, mit der Mitgliedschaft im Play Fair Code einen sichtbaren Beitrag für einen sauberen Sport ohne Spielmanipulation zu leisten.“

Georg Wawer
Managing Director Online Gaming

„Mit win2day gewinnen wir im neuen Jahr einen weiteren wichtigen Sportwettenanbieter als Mitglied und werden damit unserem umfassenden Stakeholderansatz noch mehr gerecht. Wir heißen win2day in unserem Netzwerk bereits jetzt willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!“

Günter Kaltenbrunner
Präsident Play Fair Code

NEUERUNGEN UND WEITERENTWICKLUNGEN

Zusätzliche Expertise im Beirat

Der Beirat unter der Leitung von ÖFB Generaldirektor a.D. Alfred Ludwig, unterstützt den Vorstand und die Geschäftsführung des Play Fair Code in allen wesentlichen Fragen und Problemstellungen zur Strategie bzw. zur Entwicklung des Vereins.

Zu den schon bisher hier versammelten Expertinnen und Experten konnte mit Isabel Hochstöger, Leiterin des Mädchen- und Frauenfußball beim Österreichischer Fußball-Bund, eine hochkarätige und ideale Ergänzung gewonnen werden.

Herzlich willkommen, Isabel!



Isabel Hochstöger

Severin Moritzer: „Wir kennen Isabel schon lange aus unserer Zusammenarbeit mit dem ÖFB. Hier treffen sich Leidenschaft, Kompetenz und Sympathie.“

Wiederwahl Präsident und Vorstand

Beständigkeit ist neben vielen Veränderungen und Neuerung auch Teil des Play Fair Code.

Konkret bedeutet das, dass Präsident und Vorstand in der 10. Mitgliederversammlung im Oktober 2021 für eine weitere Amtsperiode von maximal drei Jahren wiedergewählt wurde.

Vorstand:

- Präsident: **Günter Kaltenbrunner**
1. Vizepräsident: **Michael Kuhn**
 2. Vizepräsident: **Christof Hetzmanseder**
1. Finanzreferent: **Nikolaus Schaffer**
 2. Finanzreferent: **Axel Bammer**
1. Schriftführer: **Thomas Hollerer**
 2. Schriftführer: **Christian Ebenbauer**
1. Rechnungsprüfer: **Helmut Nahlik**
 2. Rechnungsprüfer: **Gerald Weiss**



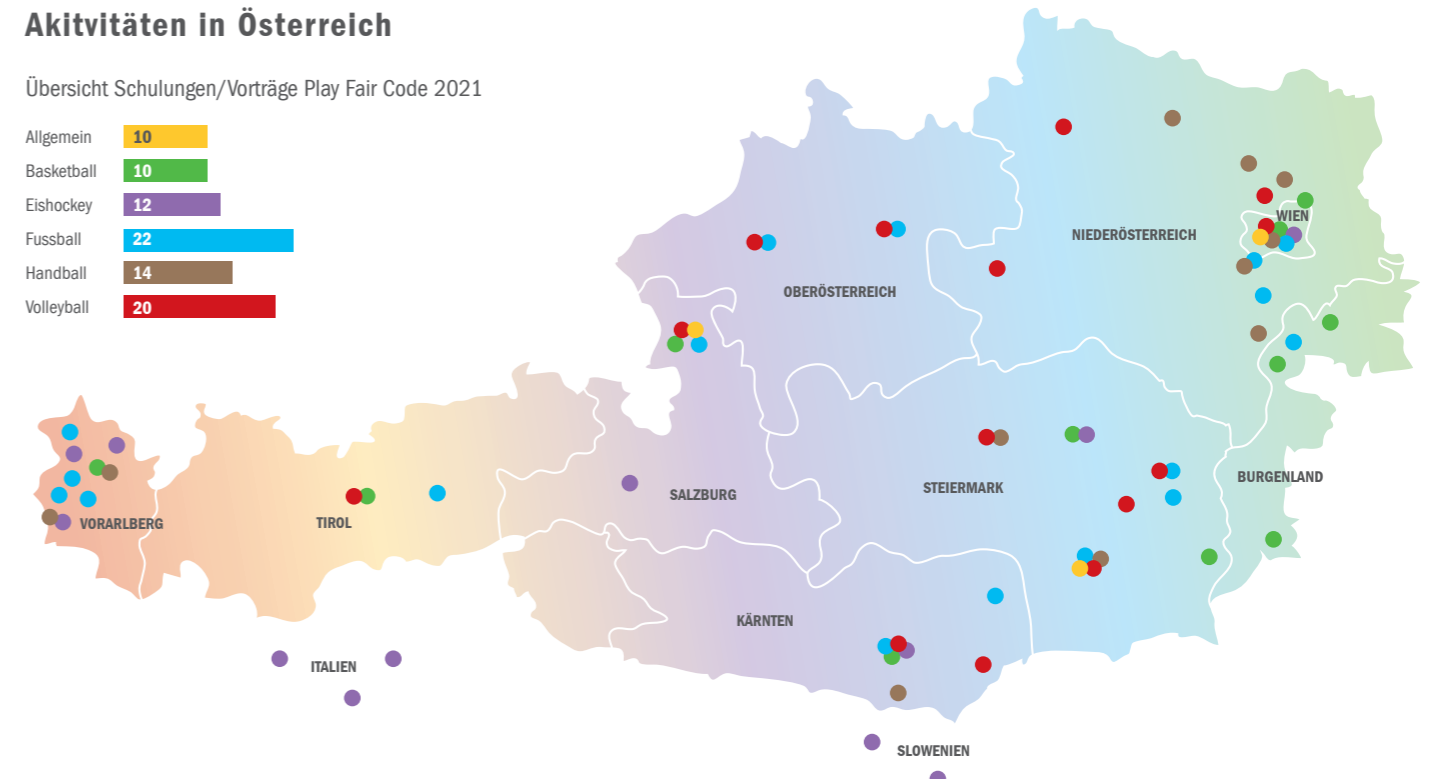
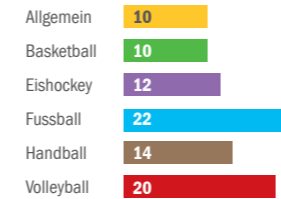
SCHULUNGSMARATHON ERFOLGREICH GEMEISTERT!

EIN ERFOLGSJAHR JAGT DABEI DAS NÄCHSTE.

Die Präventionsarbeit ist und bleibt die zentrale Säule im Aufgabenspektrum des Play Fair Code.
Auch wenn sich das Portfolio an Workshopformaten in der jüngsten Vergangenheit vergrößert hat, so bleiben der persönlichen Kontakt und der direkte Austausch mit den Sportlerinnen und Sportlern doch der wirkungsvollste und erfolgreichste Weg zur Bewusstseinsbildung.

Aktivitäten in Österreich

Übersicht Schulungen/Vorträge Play Fair Code 2021



- | | | | | | |
|---|--|--|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Österreichisches Olympisches Comité Panathlon Austria (Club Graz) Österreichische Sportwettenakademie (OSWV) Österreichischer Sportwettenverband-Jahresfachkongress (OSWV) Institut für Glückspiel und Abhängigkeit | <ul style="list-style-type: none"> Basketball Superliga Basketball 2. Liga | <ul style="list-style-type: none"> Bet-at-home ICE Hockey League Bet-at-home ICE Schiedsrichter Alps Hockey League Alps Hockey League Schiedsrichter | <ul style="list-style-type: none"> Admiral Bundesliga Planet Pure Frauen Bundesliga Bundesliga Campus ÖFB - BSPA Trainerausbildung ÖFB Elite Referees UEFA U-17 Qualifiers Regionalliga Mitte Regionalliga West | <ul style="list-style-type: none"> Women Handball Austria Jugend-Nationalteams | <ul style="list-style-type: none"> Austrian Volley League Men Austrian Volley League Women ÖW Schiedsrichter |
|---|--|--|---|--|---|



SCHULUNGSFORMATE

NEUE FORMATE

Bewusstseinsbildung im Jahr 2021

Der Corona-Situation der letzten beiden Jahre war es geschuldet, dass neue Ansätze und Ideen für das Schulungssetting gefragt waren. Der Play Fair Code hat schnell reagiert und neben den herkömmlichen Workshops auch auf Online Schulungen und Outdoor-Varianten ohne Technik gesetzt.



DIGITAL
Schulung über Keynotepräsentation



MOBIL
Schulung über Smartphone und Social Media



ANALOG
Schulung über Handtafeln



PLAY FAIR CODE UNTERWEGS

Basketball



Kapfenberg Bulls



Güssing/Jennersdorf Blackbirds



Ausschnitt Präventionsvideo

FACTS & FIGURES

SCHULUNGSANZAHL: 10
TEILNEHMERZAHL: 122 Athleten
und Betreuer
SCHULUNGSSPRACHE: Englisch
FORMAT: Analog

„Fairness ist im Wettkampfsport eine der absoluten Grundtugenden. Daher ist es unsere Pflicht, der Integrität aller am Basketballspiel Beteiligten besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Ohne der großartigen Arbeit und der Expertise des Play Fair Code wäre das unmöglich. Und auch wenn einmal etwas passiert, kann man sich auf die Unterstützung von Severin Moritzer und seinen Kollegen verlassen. Wir sprechen aus Erfahrung.“

Johannes Wiesmann
Geschäftsführer Basketball Superliga GmbH

„Leider hat es in der Vergangenheit immer wieder schwarze Schafe gegeben, die sich, abseits des sportlichen Wettkampfes, persönlich bereichern wollten. Ich persönlich halte es daher für sinnvoll, dass Basketball Austria und die Teams der Bundesligen gemeinsame Anstrengungen unternommen haben, den Sport sauber zu halten. Die Einhaltung des Play Fair Codes wird daher auch von allen Spielern und Trainern der COLDAMATIS BBC Nord Dragonz schriftlich eingefordert, damit das Bewusstsein aufrecht bleibt, dass die Spiele ausschließlich sportlich entschieden werden sollen.“

Roland Knor
Obmann COLDAMARIS BBC Nord Dragonz

PLAY FAIR CODE UNTERWEGS

Eishockey



BEMER VEU Feldkirch



Rittner Buam



Bet-at-home ICE Hockey League Schiedsrichter

FACTS & FIGURES

SCHULUNGSANZAHL: 12
TEILNEHMERZAHL: 337 Athleten, Betreuer
und Schiedsrichter
SCHULUNGSSPRACHE: Deutsch/Englisch
FORMAT: Digital/Mobil

„Während meiner langjährigen Arbeit in verschiedenen Ligen habe ich nie eine bessere Präsentation zu diesem Thema erhalten. Die Inhalte wurden am Punkt und mit viel Interaktion klar und verständlich kommuniziert – wir wurden perfekt darüber aufgeklärt, wie schnell und leicht man manipulierbar werden könnte. Für alle unsere Schiedsrichter war es ein wichtiger und lehrreicher Vortrag“

Tom Kowal
Head of Officiating bet-at-home ICE Hockey League

„Der Vortrag war sehr interessant, generell um das Bewusstsein zu stärken in Bezug auf dieses Thema. Für viele von uns war das die erste Schulung in dieser Richtung. Fest steht, saubere und manipulationsfreie Spiele sind wichtig für unseren Sport.“

Hubert Berger
Kapitän EK Zeller Eisbären

„Die bet-at-home ICE Hockey League nimmt Spielmanipulation und Wettbetrug sehr ernst und ist sich sämtlichen Risiken bewusst. Durch die langjährige Partnerschaft mit dem Play Fair Code und seit kurzem auch durch die Zusammenarbeit mit Sportradar Integrity Services haben wir perfekte Rahmenbedingungen geschaffen, um die Integrität unserer Liga zu schützen und mögliche Integritätsrisiken in den kommenden Jahren zu bewältigen.“

Christian Feichtinger
Geschäftsführer der bet-at-home ICE Hockey League

PLAY FAIR CODE UNTERWEGS

Fussball



FK Austria Wien



RZ Pellets WAC



FC Flyeralarm Admira

FACTS & FIGURES

SCHULUNGSANZAHL: 22
TEILNEHMERZAHL: 605 AthletInnen und
 BetreuerInnen
SCHULUNGSSPRACHE: Deutsch/Englisch
FORMAT: Digital/Analog/Mobil

„Seit Jahren halten wir gemeinsam mit dem Play Fair Code Präventionsschulungen bei UEFA-Nachwuchsbewerben in Österreich ab, um auch bei jungen, am Anfang ihrer Karrieren stehenden Spieler:innen Bewusstsein für Spielmanipulation und Wettbetrug zu schaffen. Der Play Fair Code ist ein innovativer und geschätzter Partner, der aufgrund seines hohen Standings bei der UEFA berechtigt ist, neben dem ÖFB als UEFA-Mitgliedsverband an diesen Schulungen mitzuwirken.“

Andreas Baumgartner
 ÖFB Integrity Officer

„Wir sehen Integrität und Fair Play als eine wesentliche moralische Grundhaltung im Fußball. Somit ist die Aufklärung und das bewusst machen dieser Thematiken ein wichtiger Teil in unserer Trainerausbildung. Wir sind sehr glücklich mit dem Team von Play Fair Code einen Partner an unserer Seite zu haben, der auch in den aktuellen A-Lizenz-Ausbildungen des ÖFB wertvolle Inputs in der Modulwoche 4 lieferte. Ich möchte mich recht herzlich bei dem gesamten Team rund um GF Severin Moritzer für den tollen uns sehr informativen Workshop bedanken. Gerade die Ereignisse im November 2021 zeigen, wie hochsensibel diese Thematik auch im gehobenen Amateurfußball zu betrachten ist und sehen uns somit bestätigt, die angehenden Trainer auf diese Herausforderungen im Zuge unserer Ausbildung vorzubereiten.“

Franz Ponweiser
 ÖFB Bereichsleiter Traineraus- und -fortbildung

PLAY FAIR CODE UNTERWEGS

Handball



UHC Eggenburg



SSV Dornbirn Schoren



Hypo Niederösterreich

FACTS & FIGURES

SCHULUNGSANZAHL: 14
TEILNEHMERZAHL: 237 Athletinnen
 und Betreuerinnen
SCHULUNGSSPRACHE: Deutsch
FORMATE: Digital

„Vielen Dank für Deinen guten und kurzweiligen Vortrag. Mit der besprochenen Thematik hatten viele unserer Spielerinnen bisher wenige Berührungspunkte. Dass auch sie in ihrem jungen Alter von Spielmanipulation betroffen sein können, war den Mädels nicht bewusst. Durch zahlreiche Fälle aus der Praxis bekamen sie Einsichten in die Weiten der Spielmanipulation und gewannen wertvolle Informationen in diesem Bereich.“

Sandra Zeitelberger
 Delegationsleiterin Jugend Nationalteams

„In unserem Bestreben nach sauberen, integrem Sport, sind wir froh, dass nun auch mit den Schulungen der WHA MEISTERLIGA-Vereinen sämtliche Spielerinnen und Spieler, der höchsten heimischen Spielklassen im Frauen- und Männer-Handball, sowie sämtliche Angehörige der Nationalteams zu dem Thema Wettmanipulation sensibilisiert wurden. Bislang gab es in Österreich im Handballsport keinen Fall von Manipulation oder Wettspielbetrug. Gemeinsam mit dem Play Fair Code arbeiten wir intensiv daran, dass sich an diesem erfreulichen Zustand auch in Zukunft nichts ändert.“

Markus Plazer
 Präsident ÖHB

PLAY FAIR CODE UNTERWEGS

Volleyball



UVC Holding Graz



PSV VBG Salzburg



SK Zadruga Aich/Dob

FACTS & FIGURES

SCHULUNGSANZAHL: 20
TEILNEHMERZAHL: 318 Athletinnen und Betreuerinnen
SCHULUNGSSPRACHE: Deutsch/Englisch
FORMAT: Digital/Mobil

„Für mich als Manager eines Vereins mit vielen Spielerinnen und Spielern ist es wichtig, dass alle wissen, was im Falle des Falles zu tun ist. In keiner Sportart ist man vor Manipulation geschützt, aber durch den Vortrag wissen wir alle, wie wir reagieren sollten.“

Frederick Laure
Sports Director UVC Holding Graz

„Die Play Fair Code Schulung war für unsere Mannschaft nicht nur neu, sondern auch sehr interessant, da viele nicht gewusst haben, wie schnell und unbewusst man in Spielmanipulationen verwickelt werden kann und welche Auswirkungen dies auf das eigene Leben haben kann. Ich bin mir sicher, dass jetzt viele genau wissen, was erlaubt ist und was nicht.“

Martin Micheu
Sportdirektor SK Zadruga Aich/Dob

„Am 21.09.2021 konnten wir mit unserem Bundesliga Damen-Teams im ULSZ Rif an einem sehr informativen Play Fair Code Seminar teilnehmen. Alle Spielerinnen und Betreuer des Bundesliga Damen-Teams bekamen in diesem lebendigen Vortrag konkrete Einblicke in die Welt des Play Fair Code und zeigten großes Interesse an den gegebenen Ratschlägen und Beispielen.“

Ulrich Semow
Trainer bei PSV VBG Salzburg

LEHR- UND VORTRAGSTÄTIGKEITEN

Bundesliga-Campus

„Der Bundesliga-Campus ist die Plattform für die Aus- und Weiterbildung von Fußball-Managern in Österreich. Eine fundierte Ausbildung ist in diesem Bereich, genauso wie am grünen Rasen, ein wesentlicher Grundstein für zukünftige Erfolge“, erklärt Bundesliga-Vorstand Christian Ebenbauer.

Wenn es um gut und umfassend ausgebildete Spezialisten geht, dann sind nicht nur Themen wie z.B. Finanzen, Medien, Marketing und Recht von Bedeutung. Auch Themen wie Ethik und Integrität werden im Lehrgang des Bundesliga-Campus großgeschrieben.

Der Play Fair Code trug daher auch zum aktuellen Jahrgang der Management-Ausbildung eine Lehrveranstaltung zur Prävention von Spielmanipulation und Wettbetrug bei.



Bundesliga Campus Jahrgang 2020/21

Sportwettenakademie und Fachkongress

Eine der etabliertesten Lehrtätigkeiten des Play Fair Code ist der Beitrag zum jährlich abgehaltenen Fachlehrgang des Österreichischen Sportwettenverbandes (OSW). Der in Zusammenarbeit mit der Wiener Wirtschaftskammer organisierte Zertifikatskurs war lange unter dem Namen „Buchmacher-Akademie“ bekannt und erfreut sich größter Beliebtheit und höchsten Ansehens.

2021 fanden pandemiebedingt gleich zwei Lehrgänge statt, da die im Vorjahr entfallene Veranstaltung nachgeholt wurde.

Im Rahmen des alljährlich, vom OSW organisierten Fachkongresses referierte der Play Fair Code außerdem unter dem Titel „Wettmanipulation gemeinsam besser bekämpfen!“ vor zahlreichen Vertretern der Sportwetten-Branche.

„Die Chance so viele angehende Buchmacher und zusätzlich hochrangige Branchenvertreter zu erreichen, um sie für das Thema Spielmanipulation und Wettbetrug zu sensibilisieren, ist hochehrföhrlich und muss genutzt werden“, resümiert Günter Kaltenbrunner. „Man muss sich vergegenwärtigen, dass auch der Wettanbieter zu den Direkt-Betroffenen einer Manipulation

gehört. Daher ist es für die Buchmacher umso wichtiger, sich mit dem Thema und mit der Arbeit des Play Fair Code auseinanderzusetzen.“



Severin Moritzer gemeinsam mit Sharif Shoukry, OSW Geschäftsführer, während des Vortrages.

LEHR- UND VORTRAGSTÄTIGKEITEN

ÖOC

Die Integrität der Spiele und der Athletenschutz sind der Olympischen Bewegung seit jeher ein großes Anliegen. Gemeinsam mit dem Internationalen Olympischem Komitee verbessert auch das ÖOC kontinuierlich seine Richtlinien, Prozesse und Programme.



Marc Orlainsky mit Österreichs Seglerinnen & Segler David Hussl, Barbara Matz & Tanja Chiara Frank

Das Österreichische Olympische Comité (ÖOC) trägt diese Maßnahmen vollinhaltlich mit und unterstreicht durch seine Mitgliedschaft beim Play Fair Code zusätzlich die nationalen Bestrebungen im Kampf gegen Wettbewerbsmanipulation und Wettbetrug.

Teil der Kooperation zwischen ÖOC und Play Fair Code ist daher u.a. die Präsenz mittels eines Informationsstandes bei der Einkleidung der österreichischen Athletinnen und Athleten kurz vor der Abreise zu den Olympischen Spielen nach Tokio und Peking.

Auch das ÖOC Handbuch für die Olympischen Spiele widmete dem Play Fair Code bzw. den Gefahren von Wettbewerbsmanipulation und Wettbetrug diesmal eine eigene Seite.



Marc Orlainsky bei der Schulung mit Anna-Maria Pollany vom ÖOC



Handbuch für Tokyo 2020



VERANSTALTUNGEN

Tag des Sports 21

Tausende sportbegeisterte Menschen strömten am 25. September 2021 auf das Gelände rund um das Ernst-Happel-Stadion, um die 20. Auflage des Tag des Sports zu besuchen.



Über 120 Sportverbände, Organisationen und Aussteller sowie 80 Mitmachstationen präsentierten sich im Wiener Prater und luden zum Informieren, Ausprobieren und Verweilen ein.

Mitten drin statt nur dabei, der Stand des Play Fair Code, gut frequentiert, bespielt mit Schulungsinhalten, Dish-Tennis und erfrischendem #NoManipulation Eistee.



Besondere Wertschätzung erfuhr die Play Fair Code-Pagode durch etliche hochrangige Besucher, allen voran Vizkanzler und Sportminister Werner Kogler, Abgeordnete zum Nationalrat Agnes Sirkka Prammer (Die Grünen) und Sektionschef im Sportministerium Philipp Trattner. So wurde die Jubiläumsausgabe von Europas größtem Open-Air-Sportfestival auch dank des spätsommerlichen Wetters ein großer Erfolg.

ÖSTERREICHISCHE EXPERTISE AUF DER INTERNATIONALER BÜHNE.

WISSEN ALS BASIS KONTINUIERLICHER ARBEIT UND LANGJÄHRIGE SCHULUNGSERFAHRUNG.

Wissen, Kompetenz und Erfahrung aus einem Jahrzehnt gelebter Praxis des Play Fair Code sind international gefragt und anerkannt.

Lehr- und Vortragstätigkeiten



Physisches Meeting

- 01 SOFIA
Erasmus+ Projekt SEE - I
- 02 BUKAREST
Erasmus+ Projekt SEE - I
- 03 ATHEN
Erasmus+ Projekt SEE - I
- 04 PARIS
Erasmus+ Projekt SEE - I
- 05 WIEN
Erasmus+ Projekt EPSOM
- 06 LAUSANNE
Erasmus+ Projekt EPSOM



Online Meeting

- 07 08 09 LAUSANNE, WIEN
Online - IOC mit ÖOC- Legal Working Group on the Prevention of the Manipulation of Competitions
- 10 11 12 LAUSANNE, WIEN
Online - IOC - Advanced NOCs Virtual Training on the Prevention of the Manipulation of Competitions
- 13 LAUSANNE, STRASSBURG, WIEN
Online - IOC mit Europarat - The Role of NOCs within a National Cooperation Framework
- 14 15 16 WIEN
Online - Erasmus+ Projekt SEE - I
- 17 WIEN
Online - Erasmus+ Projekt T-PREG Webinar
- 18 19 20 WIEN
Online - Erasmus+ Projekt AMFIX
- 21 BRÜSSEL, WIEN
Online - Erasmus+ Sport Info Tag
- 22 KÖLN, WIEN
Online - Sporthochschule Köln
- 23 AMSTERDAM, WIEN
Online - EASG Webinar
- 24 25 26 WIEN
Online - UNODC - Gender Dimensions to Corruption in Sport
- 27 BERLIN, WIEN
Online - 4. Sitzung der Nationalen Plattform Deutschland
- 28 MAILAND, WIEN
Online - Sports4Impact Symposium
- 29 WIEN
Online - Erasmus+ Projekt EPSOM
- 30 LONDON, GENUA, BRÜSSEL, WIEN
Online - SIGA Integritätswoche
- 31 KÖLN, WIEN
Online - EASM Konferenz

LEHRE UND EXPERTISE

Internationale Vorträge

Veranstalter: SIGA – Sport Integrity Global Alliance



Titel: SIGA Sport Integrity Week 2021

Funktion: Panelist (online)

Zielgruppe: Relevante Branchenführer, Entscheidungsträger und internationale Top-Experten, Interessenten aus der Sportindustrie

Veranstalter: Sporthochschule Köln



Titel: Master-Studiengang Sport Management

Funktion: Vortrag „Current Issues in Sport Management – Integrity“

Zielgruppe: Internationale Studentinnen und Studenten

Veranstalter: Sport4Impact



Titel: Korruption und Kriminalitätsprävention im Sport

Funktion: Panelist (online)

Zielgruppe: Studentinnen und Studenten, Akademikerinnen und Akademiker, Fachleuten aus dem öffentlichen, sportaffinen Bereich bzw. Personen mit besonderem Interesse an Sport und Gesellschaft

Veranstalter: IOC



Titel: Legal Working Group on the Prevention of the Manipulation of Competitions

Funktion: Expertenbeitrag in Zusammenarbeit mit dem ÖOC

Zielgruppe: Nationale Olympische Komitees (NOCs)

Titel: Advanced NOCs Virtual Trainings on the Prevention of the Manipulation of Competitions

Funktion: Impulsvortrag und Diskussion zum Thema Präventionsarbeit auf Einladung der Olympic Movement Unit on the Prevention of the Manipulation of Competitions

Zielgruppe: Nationale Olympische Komitees (jeweils 50+ Teilnehmer).

Titel: The Role of NOCs within a National Cooperation Framework (in Kooperation mit dem CoE)

Funktion: Impulsvortrag und Diskussion im Rahmen im Rahmen des Webinars

Zielgruppe: Nationale Olympische Komitees (ca. 120 Teilnehmer)

Veranstalter: EASM



Titel: Bekämpfung wett- und sportbezogener Spielmanipulationen

Funktion: Panelist (online)

Zielgruppe: Akademikerinnen und Akademiker, Fachleuten aus dem öffentlichen, ehrenamtlichen und kommerziellen Sektor bzw. Personen mit Bezug zum und/oder Interesse am Sportmanagement

Veranstalter: EASG - Europäische Gesellschaft zur Erforschung des Glücksspiels



Titel: EASG Webinar - Spielmanipulation und Integrität

Funktion: Panelist (online)

Zielgruppe: Akademiker und Wissenschaftler, Aufsichts- und Kontrollbehörden sowie deren Vertreter. Repräsentanten der Glücksspielindustrie, der Glücksspielanbieter und der Lotterien-Unternehmen. Therapeuten, Soziologen und Psychologen sowie Selbsthilfegruppen

Internationale Publikationen



UNODC
United Nations Office on Drugs and Crime

Mitarbeit am UNODC Global Report on Corruption in Sport unter der Rubrik „Safeguarding Sport“



Beitrag eines Kapitels zum Routledge Buch „Understanding Match-Fixing in Sport: Theory and Practice“



LEHRE UND EXPERTISE

Erasmus+ Partnerschaften



Kampagne des Erasmus+ Projektes

Projekt: EVIDENCE-BASED PREVENTION OF SPORTING-RELATED MATCH-FIXING (EPOSM)



Koordination: Universität Gent

Ziel: Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für sowie Prävention von sportstrategischer Spielmanipulation.

Zeitraumen: 2020 – 2021

#EPOSM
#BeFairDontFix

EPOSM – National Action Plan


Transnationales Meeting Erasmus+ Projekt SEE-I in Bukarest



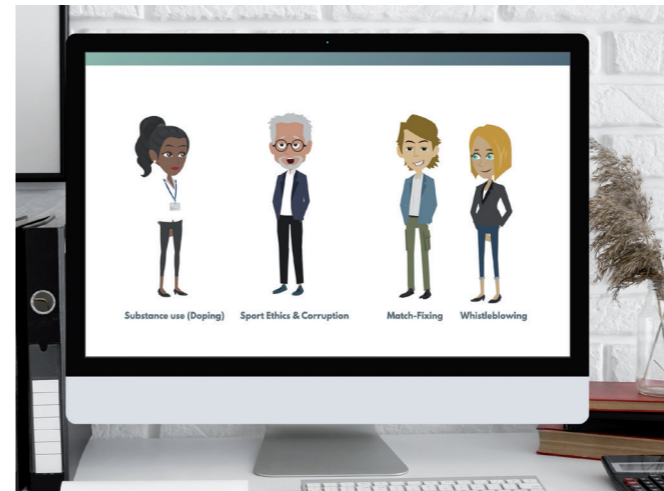
Projekt: AGAINST MATCH FIXING (AMFIX)

Koordination: Polnische Ekstraklasa

Ziel: Die akademische und praktische Entwicklung von international anwendbaren Handlungsanleitungen zur Prävention und Bekämpfung von Spielmanipulation und Wettbetrug

Zeitraumen: 2018 – 2021
(pandemiebedingte Verlängerung)

AMFIX - Video

Schulungstool mit animierten Charakteren

Projekt: SOUTH EASTERN EUROPEAN COUNTRIES FOR THE INTEGRITY OF FOOTBALL CLUBS (SEE - I)

Koordination: Universität für Sport Rumänien (UNEFS)

Ziel: Entwicklung und Roll-out von Trainingsunterlagen und Tools im Bereich Sportethik, Doping, Spielmanipulation und Whistleblowing in Kooperation mit südosteuropäischen Fußball-Ligen.

Zeitraumen: 2020 – 2021

SEE countries for integrity of football clubs

SEE-I – Schulungstool Kurzvideo



DAS MARKETING- UND MEDIENJAHR 2021 UND DIE PRÄSENZ DES PLAY FAIR CODE. DIE WICHTIGKEIT DES THEMAS REISST NICHT AB.

Ein Auszug aus dem Aktivitätenportfolio des Play Fair Code und den Beiträgen zum Thema Spielmanipulation und Wettbetrug.



Anleitung zur Nutzung des QR - Codes:

1. Öffnen der Handykamera bzw. des QR-Code Readers
2. Scannen des QR-Codes
3. Play Fair Code Seite abonnieren
4. Über News vom Play Fair Code freuen

MARKETING

IN DEN KÖPFEN, IN DEN HERZEN, AUF DER BRUST!

Unter dem Motto „Bewusstsein sichtbar machen“ tritt der Play Fair Code in verschiedener Form auf Schiedsrichter-Trikots in der ICE- und Alps- Hockey League, sowie in den Austrian Volley Leagues in Erscheinung. Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter haben maßgeblich Einfluss auf den Verlauf eines Wettkampfs und werden ebenso wie Athletinnen und Athleten bei jeder sportlichen Aktion wahrgenommen.

Grund genug, die Unparteiischen nicht nur hinsichtlich Spielmanipulation und Wettbetrug zu schulen, sondern dies auch auf ihrem Outfit sichtbar zu machen.



Eishockey Schiedsrichter



Reporterlegende Hans Huber gemeinsam mit dem „Schiedsrichter der Saison“ Harald Lechner und Severin Moritzer (und in der Mitte der „Bruno“)

SOCIAL MEDIA

UVC Holding Graz ist hier: **Raiffeisen Sportpark Gra**
13. September um 17:06 · Graz, Steiermark ·

Die UVC Holding Graz Damen und Herren wurden heute von Play Fair Code über Manipulation im Sport aufgeklärt.
Die nächsten Testspiele stehen auch schon am Programm bevor es Ende September mit den ersten offiziellen Spielen los geht.
Mehr auf unserer Homepage

Stadt Graz SPORTUNION Steiermark Raiffeisen Sportpark Graz Holding Graz #zurthrmchicks #schlossbergboys #playfair



Damen und Herren mit ersten Tests

Die Uvc Holding Graz Damen und Herren konnten in der letzten Woche die ersten Testspiele bestreiten und wichtige Erkenntnisse aus den Spielen sammeln.
Heute sind für beide Teams die PlayFairCode Schulung am Programm und weitere Testspiele folgen am Ende der Woche.
Mehr auf unserer Homepage

Play Fair Code
20. September um 09:09 ·

20 Mitglieder plus 7 Partner und Sponsoren bilden das Netzwerk und Rückgrat des Play Fair Code. Vor den Vorhang bitten wir diese Woche unsere 9 ordentlichen Mitglieder aus 7 Sportarten:

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
#oefb_1904... Mehr ansehen



Der Digitalisierungsschub der jüngsten Vergangenheit hat auch vor der Sportwelt nicht halt gemacht. Der Trend zur Verlagerung in den virtuellen Raum ist ungebrochen. Der Play Fair Code hat diese Zeichen der Zeit erkannt und in Zusammenarbeit mit der Agentur PROFS seine Social Media Kanäle einem umfassenden Relaunch unterzogen.

Michael Fiala @michaelfiala75 · 9. Nov. 2020
2012 wurde der Play Fair Code gegründet. Höchste Zeit, um Bilanz zu ziehen mit Severin Moritzer, Günter Kaltenbrunner und Philipp Trattner (Sportministerium) #nomanipulation #playfaircode



sportsbusiness.at
„Mir braucht niemand erzählen, dass diese Spiele nicht sehr fragwürdig...“
Play Fair Code-Präsident Günter Kaltenbrunner, Geschäftsführer Severin Moritzer sowie Philipp Trattner, Leiter der Sektion Sport im ...

Warum der Play Fair Code eine Behörde werden will [Exklusiv]

Von Michael Fiala 5. November 2021



Seit 2012 gibt es mit dem Play Fair Code eine wichtige Institution im Bereich der Integrität des Sports. Nun hat sich die NGO ein neues Ziel gesetzt: Sie will eine behördenähnliche Funktion, ähnlich wie man es von der Nada kennt.



sportsbusiness.at
11. August ·
Aktuell ist das Team des Play Fair Code wieder in ganz Österreich und verschiedenen Sportarten unterwegs, um wichtige Präventionsarbeit in Sachen Spielmanipulation und Wettbetrug zu leisten.
[Partner-News] | #integrität
<https://www.sportsbusiness.at/play-fair-code-unterwegs.../>



SPORTSBUSINESS.AT
Play Fair Code unterwegs: ADMIRAL Bundesliga, Eishockey, Frauen Handball Bundesliga und Volleyball [Partner-News] - sportsbusiness.at
Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

MEDIENSPIEGEL

ALPSHL: Erstmals Play Fair Code-Kampagne in der AlpsHL!

By Hockey News

Posted on 12. November 2021



Mit Beginn der Saison 2021/22 hat der Play Fair Code sein Schulungs-Programm auch bei den 17 Teams der Alps Hockey League gestartet. Der Verein zur Wahrung der Integrität im Sport sensibilisierte jüngst den EK Die Zeller Eisbären. Mit Saisonbeginn ist das umfassende Kampagnenprogramm beim Schiedsrichter-Kick-Off angelaufen. Die großflächige Logopräsenz am Rücken der Schiedsrichtertrikots dient zudem als wichtiges Instrument im Kampf gegen Wettmanipulation.

Play Fair Code Geschäftsführer Severin Moritzer war in den vergangenen Tagen beim EK Die Zeller Eisbären zu Gast, um bei Spielern und Betreuerstab Bewusstsein für integren und fairen Sport zu schaffen. „Wir freuen uns, dass wir nun nach der bet-at-home ICE Hockey League auch in der Alps Hockey League unseren Beitrag zur Sensibilisierung der jungen Sportler im Sinne der Glaubwürdigkeit und Integrität im Sport leisten dürfen“, sagt Moritzer. Die rund zweistündige Diskussionsrunde gelte als Präventivmaßnahme, die den Athleten auch „richtige Verhaltensweisen bei Spielmanipulation und Wettbetrug nahelegt“. Mit viel Interaktion werden Fallbeispiele durchbesprochen und Konsequenzen aufgezeigt. „Unsere Schulungsunterlagen sind über die Jahre – auch dank reichlich Feedback und Zutun der Teilnehmer – immer mehr gewachsen. Mittlerweile vermitteln wir umfassend, bauen vor allem auf Erfahrungsberichte auf“, ergänzt der Geschäftsführer.

„Der Vortrag war sehr interessant, generell um das Bewusstsein zu stärken in Bezug auf dieses Thema. Für viele von uns war das die erste Schulung in dieser Richtung. Fest steht, saubere und manipulationsfreie Spiele sind wichtig für unseren Sport“, hält Hubert Berger, Kapitän der Eisbären, fest.

Als der Rapid-Präsident eine Wettmanipulation abwendete [Partner-News]

Von KaffeehausTALK 25. März 2021



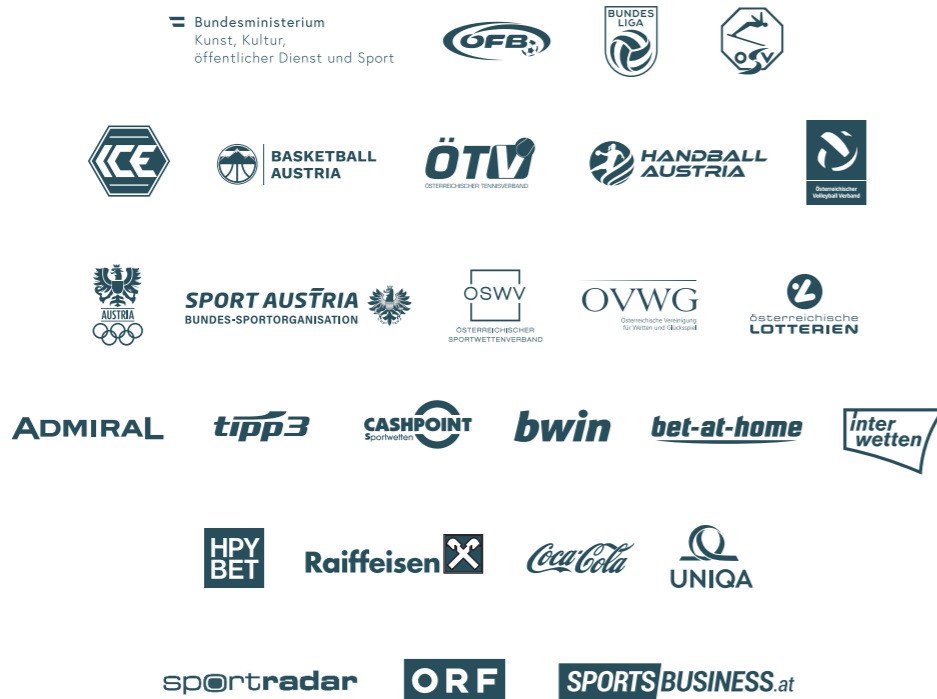
Vorreiter Play Fair Code. Vorreiter Österreich. Kaum ein anderes Land verfügt über so viel Erfahrung, wenn es um das sensible Thema der Bekämpfung von Spielmanipulationen im Sport geht. Denn bereits seit 2012 hat es sich der Play Fair Code zum Ziel gesteckt, gezielte und von langer Hand geplante Spielmanipulationen in der professionellen und semi-professionellen Sportbranche einzudämmen.

Präsident Günter Kaltenbrunner und Geschäftsführer Severin Moritzer erzählen im KaffeehausTALK, wie sie mit ihrem Team des Play Fair Code jährlich tausende Kilometer quer durch Österreich abspulen, um Verbände, Vereine und Athleten über Spielmanipulationen aufzuklären und für dieses Thema zu sensibilisieren. Die beiden blicken auf neun Jahre des internationalen Vorzeigeprojekts zurück und erklären, warum neben den großen Sportverbänden gerade Sportwetten-Unternehmen zu ihren strategischen Partnern zählen. Spannende Geschichten rund um vermeintliche Spielmanipulationen, wie beispielsweise einem Bestechungsversuch vor dem legendären Europacupspiel zwischen Feyenoord Rotterdam und dem SK Rapid im Jahr 1996 sowie dem „Skandaltransfer“ von Kieran Trippier nach Madrid, und wie man diesen begegnen kann, geben Einblick in das Sportbusiness von Günter Kaltenbrunner und Severin Moritzer.

Zum Nachhören:



MITGLIEDER UND PARTNER



Play Fair Code Team 2021
Markus Sukdolak, Sönke Niklas, Severin Moritzer, Präsident Günter Kaltenbrunner, Marc Orlainsky (v.l.n.r.)



Impressum:
Play Fair Code
Verein zur Wahrung der Integrität im Sport (VWIS)
T +43 1 90 340, office@playfaircode.at, www.playfaircode.at
Seidlgasse 22/11, 1030 Wien

Foto Credits:

Play Fair Code | GEPA pictures | OSWV | Martin Steiger | Hannes Draxler | Panathlon International | Sportradar | win2day | IOC

Neue Adresse ab Jänner 2022: Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 13A/Top 6, 1100 Wien



#NoManipulation



PLAY FAIR CODE
INTEGRITY WINS